

Zuchwil, 29. September 2022

Medienmitteilung zum Beginn der Schwermontagearbeiten der KEBAG Enova

KEBAG Enova: Eintritt in eine neue Bauphase

Dank der erfolgreichen Installation eines Montagekrans können ab Oktober 2022 die Schwermontagearbeiten im Projekt «KEBAG Enova» starten. Damit wurde ein weiterer grosser Meilenstein im Projekt erreicht. Auf der Besucherterrasse können die Montagearbeiten live mitverfolgt werden.

Es beginnt eine neue Bauphase im Generationenprojekt «KEBAG Enova» in Zuchwil. Mit der Installation des 165 m hohen Montagekrans wird ab dem 3. Oktober 2022 die Schwermontage der verfahrenstechnischen Anlagen in Angriff genommen. Dies betrifft vor allem auch das Herzstück der neuen Kehrlichtverwertungsanlage, das in den nächsten Monaten montiert werden wird: Feuerung und Kessel. Damit wurde ein wichtiger Meilenstein erreicht, der durch Probleme mit dem Baugrund lange in Gefahr stand.

Mit dem Eintritt in die neue Bauphase wird die Verteilung der personellen Ressourcen den anstehenden Bauschritten angepasst. Im Hochbau wird der Personalbestand von 120 Mitarbeitenden auf rund 60 Mitarbeitende reduziert. Diese werden ab Oktober 2022 auf dem westlichen Teil der Baustelle den Verwaltungstrakt und den Luftkondensator erstellen. Das ebenfalls prägende Bellevue wird erst in einer späteren Phase realisiert. Gleichzeitig werden in Spitzenzeiten bis zu 500 Mitarbeitende Montagearbeiten ausführen. Hierfür wurde die Infrastruktur der Baustelle hochgefahren. So wurden Containerbüros und Umkleieräume für das Montagepersonal bereitgestellt, die nun bezugsfertig sind.

Wer die anstehenden Schwermontagearbeiten hautnah miterleben möchte, kann das Geschehen von der Besucherterrasse aus mitverfolgen. Sie ist täglich von 7.00 Uhr bis 18.00 Uhr geöffnet. Der Eintritt ist kostenlos und eine vorgängige Anmeldung ist nicht notwendig.

Weitere Informationen: www.kebag.ch/kebag-enova/besucherterrasse.html

Kosten

Stand Mitte 2022 wurden bisher Verträge im Umfang von CHF 355 Mio. abgeschlossen. Zu schaffen macht der KEBAG die starke Teuerung, die je nach Gewerk zwischen 10 % und 20 % beträgt, und meist mit langen Lieferzeiten vor allem im Bereich der Elektronikkomponenten verbunden ist. Der Kostenvoranschlag kann zwar teuerungsbereinigt eingehalten werden. Allerdings ist mit teuerungsbedingten Mehrkosten von CHF 50 Mio. – CHF 100 Mio. zu rechnen.

Termine

Die bisherigen Bauarbeiten sind termingerecht vorangeschritten. Obwohl die Terminsituation angespannt ist, gilt weiterhin der Rahmenterminplan. Die wichtigsten Termine sind:

Beginn Schwermontage:	3. Oktober 2022
Kaltinbetriebnahme:	August 2024 bis Februar 2025
Warminbetriebnahme:	Februar 2025 bis Juli 2025
Probetrieb:	Juli 2025 bis Oktober 2025

Kontakt:

KEBAG AG, Emmenspitz, 4528 Zuchwil

Markus Juchli, Direktor, Tel.: 032 686 54 50, Mobile: 078 835 55 50, Mail: markus.juchli@kebag.ch